

Werk

Titel: Freymüthige Nachrichten von neuen Büchern und andern zur Gelehrtheit gehörigen Sa; Freymüthige Nachrichten von neuen Büchern

Verlag: Heidegger

Kollektion: Rezensionenzeitschriften

Digitalisiert: Niedersächsische Staats- und Universitätsbibliothek Göttingen

Werk Id: PPN556102126_0006

PURL: http://resolver.sub.uni-goettingen.de/purl?PPN556102126_0006

LOG Id: LOG_0273

LOG Titel: Rezension

LOG Typ: review

Übergeordnetes Werk

Werk Id: PPN556102126

PURL: <http://resolver.sub.uni-goettingen.de/purl?PPN556102126>

OPAC: <http://opac.sub.uni-goettingen.de/DB=1/PPN?PPN=556102126>

Terms and Conditions

The Goettingen State and University Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Goettingen State- and University Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept the Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Goettingen State- and University Library.

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Contact

Niedersächsische Staats- und Universitätsbibliothek Göttingen
Georg-August-Universität Göttingen
Platz der Göttinger Sieben 1
37073 Göttingen
Germany
Email: gdz@sub.uni-goettingen.de

Jena. Georg Michael Marggraf hat verlegt: *Theod. Georg. Guil. Eminghaus*, J. D. in Academia Jenensi, & Societ. Teutonica, ibidem florentis, Collegæ, Memorabilia Sufattentia, quibus origo, fata, judicia, magistratus, privilegia, pacta, statuta, mandata, ordinationes politicae ac judiciales, recessus jurisdictionales, aliaque inclutæ reipublicæ Sufattentis nobiliora, haftenus inedita, recensentur ac declarantur. in 4to, 2. Alphabet. Da das Soestische Recht, welches Herr Prof. Häberlein zu Helmstädt in einer gelehrten Abhandlung erläutert, in den Scribenten der mittlern Zeiten gar oft erwehnet wird, und man daraus verschiedene Anmerkungen zu Erläuterung der ältesten Deutschen Rechts-Gelahrtheit nehmen kan; so verdienet allerdings der Herr Verfasser dieses Buchs besonderes Lob, daß er so viele bisher unbekante Urkunden, so die Geschichte dieser alten Stadt angeben, der Vergessenheit entreiffen wollen. Er hat denselben eine geschickte Abhandlung vorgesetzt, worinnen er in drey Abschnitten von dem Ursprung und den Schicksalen dieser bereits im vierten Jahrhunderte angelegten Stadt, von ihren Gerichten und Obrigkeitlichen Personen, und endlich von dem Rechte, so verschiedenen andern deutschen Städten zum Muster gedienet, ausführlich redet. Die Urkunden selbst sind in drey Abschnitte getheilt. Im ersten kommen die verschiedenen Rescripte von Kaysern und Königen, so sie an die Stadt ergehen lassen, im zweyten die mit verschiedenen Herzogen gemachten Verträge, und im dritten die alten und neuen Soestischen Statuten, worunter die von Herrn Häberlein herausgegebene den ersten Platz hat, vor. Es werden hierzu noch 4. Theile kommen, darinnen die Soestischen Volicey- und andere Ordnungen, die ältesten und neuen Soestischen Gerichts- und Proceß-Ordnungen, die zwischen den Churfürsten von Brandenburg und König von Preussen, ingleichen den Churfürsten von Edlin und der Stadt, dem Probst und Officialen, errichteten recessus judiciales, wie auch die

Soestische Fehde zwischen Theodorico Morsens, Churfürsten von Edlin, und der Stadt Soest, in plattdeutschen Reimen enthalten seyn werden.

Helmstädt. Bey Mich. Günther Leuckart ist zu haben: *Alberti Ritter*, Colleg. Ilfeld. Reg. Pro-Rect. & Senior. nec non Acad. Imp. N. C. Membri subdenominat. Chrysermi II, Supplementa Scriptorum suorum historico-physicorum, successu temporis particulari in lucem editorum, una cum Sylabo Fossilium Carlshüttenium, curiosis haftenus plane incognitorum, & a nemine adhuc descriptorum. in 4to, 15. Bogen, nebst 2. Kupfern. Die erste Schrift, wo zu Herr Ritter in diesem Büchelchen Nachlesen liefert, ist *Lucubratiunculæ de Alabastris Hohnsteinensibus & Schwvarzburgicis*. Die andere führet den Titel: *Oryctographi Goslariensis Epistolica*. Die dritte ist: *Commentatio epistolaris de Fossilibus & naturæ mirabilibus Osterodanis*. Die vierte: *Commentatio de Zoolitho-Dendroidis in genere & in specie de Schwvartzburgico-Sondershufanis curiosissimis ac formosissimis*. Die fünfte: *Schediasma de Nucibus mergaceis, vulgo Mergel-Nüsse*. Die sechste: *Relatio historico-curiosa de iterato itinere in Hercyniæ montem famosissimum Bructerum*. Die siebende: *Specimina duo Oryctographiæ Calenbergicæ*; und endlich die achte: *Historisch-physicalisches Sendschreiben von dem Brandenburgischen Arend-See*. Die Nachlesen zu allen diesen Schriften betreffen wenigstens größten Theils allerhand Arten von natürlichen Körpern, welche Herr Ritter hauptsächlich bey denen an die in den Schriften genannten Derter angestellten Reisen entweder als vorher unbekannt, oder doch nicht recht bekannt, bemerkt hat. Die Fossilia Carlshüttenia, deren Verzeichniß der Verfasser zu Ende giebt, und deren an der Zahl 39. sind, hat Herr Ritter theils von dem verstorbenen D. Meyenberg in Cellerfeld, theils von dem Ober-Factor zu Zorge, Herrn Balken, geschenkt bekommen. à 24 fr.